

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 8 (1932)
Heft: 23

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

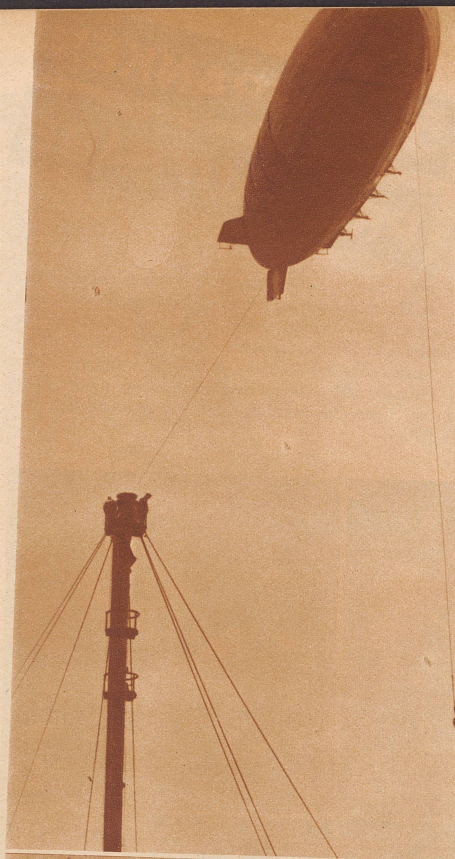
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

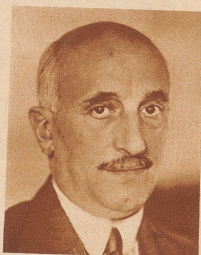
Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Kongreß der Transozeanflieger in Rom.

Auf Anregung des Luftfahrtministers Italo Balbo, der seinerzeit selbst das erste Ozeangeschwader von Italien nach Südamerika geführt hat, veranstaltete die italienische Regierung eine große Zusammenkunft der Ozeanflieger aller Länder. — Die feierliche Begrüßung der internationalen Transozeanflieger durch die Regierung, die auf dem Balkon des Regierungsgebäudes in Rom im Beisein einer ungeheuren Menschenmenge stattfand



Alexander Papanastasiu

ist nach dem Rücktritt von Venizelos mit der Neubildung der griechischen Regierung betraut worden. Er hat bereits ein Kabinett gegründet, in dem er neben dem Präsidium auch das Außen- und Kriegsministerium führen wird



Die Universität Basel hat Herrn

Oskar Reinhart in Winterthur zum Ehrendoktor ernannt. Oskar Reinhart, Teilhaber in der Welt-Handelsfirma Gebrüder Volkart, hat sich vor mehreren Jahren vom aktiven kaufmännischen Leben zurückgezogen, um sich ausschließlich seiner Sammlertätigkeit zu widmen. In Basel wurde kürzlich ein kleiner Teil seiner Sammlungen der Öffentlichkeit gezeigt. Reinharts Privatsammlung ist weltbekannt, ist das Ergebnis jahrelanger Bemühungen eines hohen Geschmacks. Die akademische Ehrung gilt nicht dem Besitz, sondern der erfolgreichen Sammlertätigkeit Aufnahme Ganzoni

Eine Luftschifftragödie im Bilde.

Der amerikanische Luftriese «Akron» geriet am 9. Mai in einen heftigen Wirbelsturm, der ihn zum Niedergehen zwang. In San Diego (Kalifornien) wollte das Luftschiff landen und hier geschah das Unglück: während zwei Mannschaften die Landungstau festhielten, geriet das Schiff ins Schwingen und riß die eine Mannschaft mit sich hoch. Die meisten konnten noch rechtzeitig loslassen, drei Mann aber wurden in die Luft geführt. In einer Höhe von 100 Meter ließ einer und kurz darauf der zweite los (Bild links oben); beide stürzten zu Tode. Der dritte konnte sich mit einer Schlinge sichern. Nahezu 1½ Stunden lang hing er in einer Höhe von 1000 Meter in ständiger Todesgefahr (Bild links unten); dann gelang es der Besatzung des Schiffes, das Tau hereinzunehmen und er war gerettet

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.50. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insetionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Insetionsannahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inset: Zürich VIII 15769 Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.

Druck, Verlags-Expedition und Insetionsannahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstrasse 29 • Telephon: 51.790